

Was passiert eigentlich im Rathaus?

38 Jugendliche entdeckten beim Zukunftstag die Gemeindeverwaltung Isernhagen

Was passiert eigentlich den ganzen Tag im Rathaus? Wer arbeitet dort? Welche Aufgaben hat eine Gemeinde? Und wie sieht der Alltag eines Bürgermeisters aus?

Diesen Fragen gingen 38 Jugendliche beim Zukunftstag am 23. April im Rathaus Isernhagen nach. Nach einer gemeinsamen Begrüßung im Ratssaal starteten sie in fünf Gruppen zu einer Rallye durch das Haus. Dabei besuchten sie verschiedene Ämter, kamen mit Mitarbeitern ins Gespräch und sammelten Antworten auf ihre Fragen.

Vorbereitet wurde der Tag von Yvonne Burlage, Tara Schiffgen und Gabriele Krause aus der Gemeindeverwaltung. Sie hatten ein

Programm zusammengestellt, das verschiedene Bereiche des Rathauses einbezog. „Der Zukunftstag ist eine tolle Gelegenheit, jungen

Menschen frühzeitig Einblicke in die Arbeitswelt zu geben und ihnen zu zeigen, wie vielfältig die Aufgaben in einer Gemeinde sind.“, sagt

Yvonne Burlage.

Auch das Bürgermeisterbüro war Teil der Rallye. Dort konnten die Jugendlichen einen Wunschzettel ausfüllen. Zwei Fragen standen darauf im Mittelpunkt: „Wenn du einen Wunsch an den Bürgermeister frei hättest: Welcher wäre das?“ und „Wenn du dir etwas für Isernhagen wünschen könntest: Was wäre das?“

Zum Abschluss kamen alle Gruppen wieder im Ratssaal zusammen. Dort konnten sie Bürgermeister Tim Mithöfer direkt Fragen stellen und ihre Eindrücke aus dem Vormittag teilen.

„Mich interessiert, was junge Menschen bewegt. Ihre Fragen sind oft sehr direkt und genau des-

halb wertvoll. Wer wissen will, wie Gemeinde funktioniert, soll bei uns offene Türen finden“, sagt Bürgermeister Tim Mithöfer.

Max hatte sich im Vorfeld gewünscht, den Tag direkt mit Bürgermeister Tim Mithöfer zu verbringen. So konnte er miterleben, welche Themen an einem Tag beim Bürgermeister auf den Tisch kommen: „Ein mega spannender und richtig interessanter Einblick in den Alltag vom Bürgermeister.“

Der Zukunftstag zeigte: Verwaltung ist mehr als Akten, Termine und Schreibtische. Im Rathaus geht es um Fragen, Entscheidungen, Anliegen und darum, wie das Leben in Isernhagen jeden Tag mitgestaltet wird.



Starke Leistungen bei den Landesmeisterschaften in Hannover

Am 11. und 12. April nahm ein kleines Team des Schwimmclub Altwarmbüchen an den Landesmeisterschaften im Stadionbad Hannover teil. Mit Amelie Buss, Mirja Will, Timon Kost und Leon Reinke war der Verein auf Landesebene vertreten und konnte mit zahlreichen Erfolgen, persönlichen Bestzeiten und starken Platzierungen überzeugen.

Besonders erfolgreich präsentierte sich Amelie Buss (Jg. 2012).

kampfleistung und stellte gleich drei neue persönliche Bestzeiten auf. Leon Reinke (Jg. 2004) erreichte das Finale über 50 Meter Rücken und belegte dort in 28,30 Sekunden einen starken vierten Platz.

Herausragend war zudem Timon Kost (Jg. 2009), der sich gleich mehrfach in die Medaillengänge schwang. Über 100 Meter Schmetterling gewann er Gold in 58,75 Sekunden und wurde im Finale Vierter. Über 800 Meter Frei-

ter Schmetterling und 800 Meter Freistil die Qualifikationsnormen für die Deutschen Jahrgangsmeyerschaften. Darüber hinaus

stellte er auf allen Strecken neue persönliche Bestzeiten auf. Über 200 Meter Schmetterling unterbot er sogar seine bisherige Kurz-

bahnbestzeit und verbesserte damit den Vereinsrekord.

Martha Nolle
Pressewartin SCA



Sie gewann Gold über 50 Meter Rücken in 33,52 Sekunden. Hinzu kamen Silber über 1500 Meter Freistil in 19:05,28 Minuten sowie zwei Bronzemedailien über 50 Meter Schmetterling in 31,20 Sekunden und 800 Meter Freistil in 10:11,80 Minuten. Auch Mirja Will (Jg. 2012) zeigte eine starke Wett-

stilsiegte er in 8:32,72 Minuten sowohl in seiner Jahrgangswertung als auch in der offenen Wertung. Über 200 Meter Schmetterling belegte er in 2:10,86 Minuten Rang zwei im Jahrgang sowie Rang drei in der offenen Wertung. Mit diesen Leistungen erreichte Timon über 200 Meter Schmetterling, 100 Me-

Gemeindeverwaltung am 7. Mai 2026 früher geschlossen

Die Gemeindeverwaltung Isernhagen, damit auch das Bürgerbüro und die Gemeindebücherei schließen am Donnerstag den 07.05.2026 wegen einer internen Veranstaltung bereits um 16:30 Uhr.

Bürger/innen sind gebeten dies bei ihren Anliegen zu bedenken. Online-Services finden Interessierte im Internet unter service.isernhagen.de

Kontakte für den Notfall in diesem Zeitraum:
Straßen und sonstige Schäden: 0170 9250122

Kanal 0170 7938053
Polizei Altwarmbüchen 0511 1232820

Weiteres unter www.isernhagen.de/notfallkontakte

Die Gemeindeverwaltung ist grundsätzlich unter der Telefonnummer: 0511 6153-0 und per Email: info@isernhagen.de zu erreichen.

Unsere grundsätzlichen Servicezeiten und die Online-Terminbuchung für das Bürgerbüro finden Sie auf www.isernhagen.de

Gemeinde Isernhagen



Macht Lust auf mehr Grün im Leben:
ein Blick auf www.baumschule-gehlhaar.de

Hannoversche Straße 123, 30916 Isernhagen,
0511 612879, www.baumschule-gehlhaar.de

Gehlhaar
GartenBaumschule

IMPRESSUM

Der Blick in unsere Gemeinde

Herausgeber:

Christian Schröder

Verlag:

KonzeptArt Werbe- und

Verlagsgesellschaft mbH

Dorfstraße 37

30916 Isernhagen K.B.

Verantwortlich Redaktion i.S.d.P.:

Thorsten Schirmer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Thorsten Schirmer, Tel.: (05139) 30 38

Produktion:

Anke Reck

E-Mail: redaktion@der-blick-isernhagen.de

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen,

Rodenberg

Anzeigenschluss:

Anzeigenannahme bis freitags, 8 Tage

vor Erscheinen! Ausnahmen siehe

Erscheinungsplan

Auflage:

Druckzentrum Niedersachsen,

11.800 Stück

Erscheinungsweise:

14-täglich

Verteiler:

Kostenlos an alle erreichbaren

Haushaltungen der Gemeinde

Isernhagen.

Redaktionelle Beiträge:

Für die Veröffentlichung von Beiträgen

durch Vereinigungen, Verbände, Parteien,

Kirchen u.a. gelten unsere jeweils aktuellen

„Richtlinien und Grundsätze der Veröffentlichungen“ (www.der-blick-isernhagen.de), die mit dem Einreichen eines

Beitrages anerkannt werden. Beiträge von

Parteien, Vereinen und Verbänden stellen

nicht die Meinung der Redaktion dar. Vom

Verlag gestaltete Anzeigen, Grafiken etc.

unterliegen dem Urheberrecht. Jede Nutzung

durch Dritte bedarf einer schriftlichen

Genehmigung!

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten

möchten, bitten wir Sie, einen Werbe-

verbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis:

„bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an

Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere

Informationen finden Sie auf dem Verbraucherprotal www.werbung-im-Briefkasten.de